

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 10.04.18

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35
Beginn: 19:05 Uhr
Pause: 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr
Ende: 22:02 Uhr

Anwesend: 34 Mitglieder

Öffentliche Sitzung:

0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Eine Bürgerin bittet den BA um Auskunft, wie man trotz negativer Stellungnahme des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege den Erhalt des Hauses in der Linastr. 3 a erreichen kann (siehe auch TOP 6.1). Herr Kollatz, Herr Aichwalder und Frau Dr. Meincke antworten ihr.

1 Formalia

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 33 Mitglieder anwesend.

2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

Verkehr

5.8 (A) Erneuerung der Makrolonlärmschutzscheiben westlich der Fußgängerunterführung am S-Bahnhof Solln

Kultur

8.5 (A) Veranstaltung: Sommerfest Kleingartenanlage Filchnerstraße am 07.07.2018

8.6 Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag des 9. November 1938

„Münchnerinnen und Münchner gedenken ihrer verfolgten jüdischen Nachbarn“

Der Tagesordnungspunkt 6.3 wird auf die nächste BA-Sitzung vertagt, da noch Beratungsbedarf in Unterausschüssen besteht.

Der Tagesordnungspunkt 4.4 wird zurückgezogen, da bei einem durchgeführten Ortstermin keine geeigneten öffentlichen Grundstücke gefunden werden konnten.

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-6-7-8-3-4-5-9 behandelt.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

3. **Genehmigung der Protokolle vom 06.03.2018**
Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

2 **Allgemeines**

1. **Termine**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über folgende Termine:

- die Einladung des Referats für Bildung und Sport zum BA-Dialog mit den BA-Vorsitzenden und den Mitgliedern der Unterausschüsse Schule, Soziales und Sport am 19.04.2018 von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr in der Bayerstraße 28. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Meyer, Herr Dr. Zirngibl, Herr Gerhards und Herr Armbruster.
- die Informationsveranstaltung des Sozialreferats für die Münchner Bezirksausschüsse am 23.04.2018 von 18:15 Uhr bis 20:30 Uhr am Orleansplatz 11. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Barth, Frau Meyer und Herr Gerhards.

2. **Informationen**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über:

- die Präsentation des Baureferats zum Jahrestreffen mit den Bezirksausschüssen am 15.03.2018.
- den Hinweis des Direktoriums auf die Bürgerversammlung im 19. Stadtbezirk am 15.05.2018 um 19:00 Uhr (Bürgersprechstunde ab 18:00 Uhr) im Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost.
- die Information des Direktoriums zur Änderung der Vollmacht des Oberbürgermeisters im Rahmen des Stadtbezirksbudgets.
- die Information des Direktoriums über die Änderung der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) mit Wirkung zum 01.04.2018. Diese Änderung hat u.a. Auswirkungen auf die Bürgerversammlungen (Erweiterung des Rederechts) und macht eine Änderung der Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung der Landeshauptstadt München notwendig.

3 **Unterausschuss Budget** (Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- mehrere Bescheide zu bezuschussten Projekten aus dem BA-Budget.
- eine Zwischennachricht der Stadtkämmerei zur Stellungnahme des BA 19 zur Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms (MIP) für die Jahre 2018 bis 2022.

2. **(A) Richtlinien zur Verwendung des Stadtbezirksbudgets**
Der Auftrag aus dem Beschluss der Vollversammlung vom 26.07.2017 war, das bisherige BA-Budget weiterzuentwickeln und in Stadtbezirksbudget umzubenennen. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, die bisherigen Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse weiterzuentwickeln und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Die Bezirksausschüsse werden vorab zum Beschlussentwurf der Änderungssatzung zur BA-Satzung sowie einer Neufassung der Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse zur Beschlussfassung angehört. Der Unterausschuss hat eine Stellungnahme erarbeitet. Herr Ladewig regt eine Streichung des Abschnitts 14.3.2 in dem Beschlussentwurf an. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Armbruster den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte, welchem einstimmig zugestimmt wird. Bei der folgenden Abstimmung wird zunächst über die von Herrn Ladewig angeregte Streichung abgestimmt, welche mehrheitlich abgelehnt wird. Der Stellungnahme des Unterausschusses wird anschließend einstimmig zugestimmt.
3. **(Antrag) Verwendung des Stadtbezirksbudgets**
Der Antrag der SPD-Fraktion regt angesichts des vom Stadtrat beschlossenen neuen Stadtbezirksbudgets an, dass der BA 19 unter der Federführung des Vorsitzenden des Unterausschusses Budget Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger des 19. Stadtbezirks organisiert. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Der Unterausschuss Budget wird beauftragt die Kosten für die Veranstaltungen abzuschätzen und einen Finanzierungsantrag zu stellen.
4. **Obersendlinger Freiraumsommer 2018**
Die Technische Universität München (TUM) plant einen Workshop am 20.04./21.04 mit einem studentischen Wettbewerb für vertikale Gebäudebegrünung. Die Entwürfe und Modelle könnten anschließend im Rahmen des Obersendlinger Freiraumsommers ausgestellt werden. Herr Dr. Sopp stellt das Projekt vor.
5. **(E) Amanda – Projekt für Mädchen und junge Frauen, Vfpl e.V.: Ausstellung mit 10 Plakaten ab dem 13.04.2018; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11204**
Beantragte Summe: 2.000,00 €
Der Unterausschuss befürwortet einstimmig die Bezuschussung in der beantragten Höhe. Der BA 19 hat den Antrag in seiner Sitzung am 06.03.2018 bereits diskutiert. Die Beschlussvorlage lag zu diesem Zeitpunkt allerdings noch nicht vor. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.
6. **(E) Cowboy Club München 1913 e.V.: Tag der offenen Tür am 14. und 15.07.2018; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11140**
Beantragte Summe: 1.500,00 €
Der Unterausschuss befürwortet mehrheitlich die Bezuschussung in der beantragten Höhe, da im letzten Jahr nur ein reduzierter Zuschuss genehmigt wurde. Herr Dr. Sopp schlägt eine Bezuschussung in gekürzter Höhe von 1.000,00 € vor. Frau Holtz spricht sich für eine komplette Ablehnung einer Bezuschussung aus. Der weitestgehende Antrag und gleichzeitig die Empfehlung des Unterausschusses, die Bezuschussung in voller Höhe von 1.500,00 € wird zuerst abgestimmt und bei Stimmengleichheit (16 zu 16 Stimmen) abgelehnt. Der gekürzte Antrag in Höhe von 1.000,00 € von Herrn Dr. Sopp wird mehrheitlich befürwortet. Der BA stimmt somit einer Bezuschussung in gekürzter Höhe von 1.000,00 € mehrheitlich zu.

7. **(E) Verein zur Förderung der Grundschule an der Samberger Str., München e.V.: MFM -My Fertility Matters -Körper Wunder Werkstatt Workshop; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11148**
 Beantragte Summe: 520,00 €
 Der Unterausschuss befürwortet die Bezuschussung in beantragter Höhe. Allerdings wird der Antragsteller darauf hingewiesen, dass eine Dauerfinanzierung nicht stattfinden kann. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.
8. **(E) Maibaumverein Sendling-Westpark e.V.: Aufstellung eines Maibaums am 01.05.2018; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11182**
 Beantragte Summe: 2.668,75 €
 Der Unterausschuss lehnt eine Bezuschussung ab, da es sich nicht um eine Veranstaltung des Stadtteils handelt. Frau Meyer schlägt eine Bezuschussung in gekürzter Höhe von 500,00 € vor. Der BA lehnt eine Bezuschussung mehrheitlich ab.
9. **(E) Andreas Gospel Singers Verein: Anschaffung von Lautsprecher-Boxen; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11277**
 Beantragte Summe: 1.746,00 €
 Der Unterausschuss befürwortet mehrheitlich eine Bezuschussung in der beantragten Höhe. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe mehrheitlich zu.
10. **(E) Heimat und Trachtenverein D'Elbachtaler Solln: Sanierung der Vereinsfahne; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11307**
 Beantragte Summe: 1.500,00 €
 Der Unterausschuss befürwortet einstimmig eine Bezuschussung in der beantragten Höhe. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe mehrheitlich zu.
11. **(E) Freunde des Ortskerns Forstenried e.V.: Forstenrieder Dorffest; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 11335**
 Beantragte Summe: 1.425,00 €
 Der Unterausschuss befürwortet einstimmig eine Bezuschussung in der beantragten Höhe. Allerdings verweist er auch darauf, dass er keine Dauerfinanzierung übernehmen kann. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe mehrheitlich zu.

4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt (Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
 Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
- das Protokoll des Baureferats zum Workshop Beschilderungskonzept Isar.
2. **(A) Baumschutzliste**
 Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.
3. **(U) Mobilfunkanlagen**
 -Kenntnisnahme-
4. **(Antrag) Hundekotbeutelspender in Solln**
 -zurückgezogen-

5 Unterausschuss Verkehr (Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
 - das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04428 „Verlagerung der Kurzparkzone in der Wolfratshäuser Straße - von der westlichen auf die östliche Seite“. Dem Antrag kann entsprochen werden.
 - das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04527 „Teilnahme am zweijährigen Versuch von Dialog-Displays im Bereich der Herterichstr./Konrad-Witz-Str., Maria-Einsiedel-Str. und Wilhelm-Leibl-Str.“.
 - die Antwortschreiben des Referats für Gesundheit und Umwelt zu den BA-Anträgen Nrn. 14-20 / B 04114 und Nr. 14-20 / B 04115 „Lärmschutz an der BAB 95“. Es wird keine Möglichkeit gesehen, die Autobahndirektion Südbayern zu verpflichten, weitergehendere Lärmschutzmaßnahmen umzusetzen.
 - das Antwortschreiben des Referats für Bildung und Sport zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04520 „Parkplatzbeleuchtung an der Bezirkssportanlage in der Graubündener Straße 100“. Dem Antrag kann voraussichtlich entsprochen werden.
 - die beantragte Fristverlängerung des Referats für Arbeit und Wirtschaft zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04346 „Barrierefreiheit U-Bahnhof Obersendling“.
2. **Verkehrskonzept 19. Stadtbezirk - Aktueller Verfahrensstand**
Derzeit läuft innerhalb des Planungsreferates und mit den betroffenen Referaten noch der Abstimmprozess.
3. **(A) Abfrage von Standortvorschlägen zum Einsatz von Dialog-Displays**
Aufgrund der Messwerte der Kommunalen Verkehrsüberwachung sowie deren Erfahrungswerte, schlägt das Kreisverwaltungsreferat die Standorte Forst-Kasten-Allee und Melchiorstr. für den Einsatz von Dialog-Displays im 19. Stadtbezirk vor. Der Unterausschuss lehnt den Vorschlag des Kreisverwaltungsreferats ab und besteht auf die in der Sitzung am 06.02.2018 unter TOP 5.4 vorgeschlagenen Standorte (Herterichstr./Konrad-Witz-Str., Maria-Einsiedel-Str., Wilhelm-Leibl-Str.). Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.
4. **(A) Satzungsänderung: Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen (Antrag BA 16)**
Der Antrag des BA 16 fordert eine Änderung der BA-Satzung dahingehend, dass ein Anhörungsrecht bei der Planung von größeren Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen, die den Stadtbezirk betreffen, eingeräumt wird. Weiter soll ein Unterrichtsrecht bei der Einrichtung von größeren, den Stadtbezirk betreffenden Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen aufgenommen werden. Das Kreisverwaltungsreferat spricht sich aufgrund der Verzögerungen im Bauablauf gegen das geforderte Anhörungsrecht aus, befürwortet jedoch das geforderte Unterrichtsrecht. Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig dem Vorschlag des Kreisverwaltungsreferats zu folgen. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.
5. **Sperrung Schaffhauser Str.**
Die beim Vororttermin am 26.03.2018 festgelegten Maßnahmen/Forderungen wurden einstimmig verabschiedet:
 1. Die Sperrung der Schaffhauser Str. ist auf drei Wochen zu beschränken
 2. Die Zufahrt für die Müllabfuhr darf nicht beeinträchtigt sein.
 3. Zeitrückstände müssen verhindert werden. Material ist rechtzeitig zu ordern und ggf. Zeitrückstände durch Samstagsarbeit auszugleichen.Der BA nimmt dies zur Kenntnis.

6. **(Antrag) Radweg Züricher Straße**
Der Antrag der FDP-Fraktion fordert die Landeshauptstadt München auf, den Radweg entlang der Nordseite der Züricher Str. bei der Überquerung der Winterthurer Str. rot zu markieren. Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig dem Antrag zuzustimmen. Nach kurzer, kontroverser Diskussion schlägt Herr Wirthl einen gemeinsamen Ortstermin mit der Polizei und dem Kreisverwaltungsreferat vor. Der Antrag wird einstimmig vertagt.
7. **(Antrag) Parksituation auf der Siemensallee**
-zurückgezogen-
8. **(A) Erneuerung der Makrolonlärmschutzscheiben westlich der Fußgängerunterführung am S-Bahnhof Solln**
Das Baureferat Ingenieurbau bittet um Rückmeldung, welche Ausführung der Scheiben aus Sicht des BA 19 bevorzugt werden. Das Baureferat schlägt transparente Scheiben mit Vogelschutzstreifen (siehe auch entlang der Dr.-Carl-von-Linde-Str.) vor. Anwohner haben den Wunsch geäußert wieder milchige Scheiben einzubauen. Nach kurzer Diskussion spricht sich der BA mehrheitlich (bei 3 Gegenstimmen) dafür aus, dass aus Gründen der Einheitlichkeit, wie bereits entlang der Dr.-Carl-von-Linde-Str., transparente Scheiben mit Vogelschutzstreifen eingebaut werden sollen.

6 **Unterausschuss Bau und Planung** (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
 - die Mitteilung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, dass die Prüfung der Denkmaleigenschaft durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege des Hauses in der Linastr. 3 a mittlerweile abgeschlossen wurde und die Voraussetzungen für ein Einzeldenkmal aufgrund vorgenommener Umbaumaßnahmen im Innenraum nicht gegeben sind.
2. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**
 - 2.1 **Rupert-Mayer-Str. 44 (VB)**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.2 **Uhdestr. 45-47 (VB)**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.3 **Hatzelweg 21 (VB)**
Der BA hält die vorgesehene Bebauung für zu massiv und fordert sie zu reduzieren. Es handelt sich um einen rückwärtigen Bereich, und das Grundstück würde über Gebühr versiegelt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.4 **Kistlerhofstr. 172 (T)**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 2.5 **Bauweberstr. 1c (VB)**
Herr Aichwalder regt eine Ergänzung der Stellungnahme an. Nach kurzer Diskussion wird der Ergänzung von Herrn Aichwalder mehrheitlich (bei zwei Gegenstimmen) zugestimmt. Die endgültige Stellungnahme lautet:
Der BA 19 lehnt das Bauvorhaben aufgrund der Versiegelung mit drei hintereinander gestaffelten Gebäuden als gebietsuntypisch ab und fordert eine Reduzierung der beantragten Grundstücksversiegelung. Der BA weist auf seine Forderung nach einer Rad- und Fußwegverbindung in West-Ost-Richtung hin und bittet, dieses Thema auch bei dem vorliegenden Bauvorhaben zu berücksichtigen. Ferner regt der BA an, auf die vorgesehenen Flachdächer zu verzichten und eine Dachform zu wählen, wie sie in der Umgebung fast überall zu finden ist. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.
- 2.6 **Am Isarkanal 30**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.7 **Kistlerhofstr. 92**
Falls der Bedarf für weitere Bettplätze in diesem Gebäude vorhanden ist, erhebt der BA keine Einwände gegen die vorgesehene Aufstockung. Die notwendige Betreuung muss von Anfang an mit eingeplant und mit dem Sozialreferat abgestimmt werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.8 **Gmunder Str. Fl.Nr. 281/0**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
3. **Resolution: Fehlende Infrastruktur im 19. Stadtbezirk**
-vertagt-
4. **(Antrag) Strengere Härtefallregelung bei Spielhallen (Antrag BA 17)**
Der BA 17 bittet alle Bezirksausschüsse um Unterstützung seines Antrags mit der Forderung, dass sich die Stadtverwaltung dafür einsetzt, dass die Härtefallregelung im Ausführungsgesetz zum GlüStV (AGGlüStV) strenger ausgestaltet wird. Auf Empfehlung des Unterausschusses spricht sich der BA einstimmig dafür aus, den Antrag des BA 17 zu unterstützen.

5. **(Antrag) Grundstückstausch Forstenried**
Eine Bürgerin äußerte im Rahmen der Bürgersprechstunde in der Sitzung am 06.03.2018 ihre Bedenken zum Bauvorhaben im rückwärtigen Bereich des Derzbachhofes in Forstenried und fordert den BA 19 nun mit einem Antrag auf, sich bei der Landeshauptstadt München dafür einzusetzen, dass dem Bauherrn ein Ersatzgrundstück nördlich des Pfarrheims vorgeschlagen wird, um das Grundstück des Derzbachhofes in seiner ursprünglichen Form zu erhalten. Es liegt zudem ein Antrag der SPD-Fraktion und der CSU-Fraktion vor. Nach kurzer Diskussion beantragt Herr Aichwalder das Rederecht für die Antragstellerin, welchem der BA einstimmig zustimmt. Die Bürgerin erläutert die Intention ihres Antrags. Herr Aichwalder regt an, lediglich den Antrag der Bürgerin an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weiterzuleiten. Nach einer weiteren längeren Diskussion einigen sich die SPD-Fraktion und die CSU-Fraktion darauf, ihre beiden Anträge zusammenzufassen. Herr Appelt stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte, die Gegenrede hält Frau Prechtel. Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt. Nach einer weiteren Diskussion lässt Herr Dr. Weidinger über die Weiterleitung des Bürgerantrags, samt Unterschriftenlisten abstimmen, welcher seitens des BA einstimmig zugestimmt wird. Die Bürgerin meldet sich nach der Sitzungspause erneut zu Wort. Frau Rampp beantragt das Rederecht für sie, welchem erneut einstimmig zugestimmt wird. Der Ergänzungsvorschlag der Bürgerin wird übernommen und der gemeinsame Antrag der CSU-Fraktion und der SPD-Fraktion mehrheitlich (bei einigen Gegenstimmen) beschlossen.
6. **(Antrag) Wochenmarkt Fürstenried-Ost**
Der Antrag der SPD-Fraktion ersucht das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie das Kommunalreferat/Wochenmärkte und die Vertreter der Marktkaufleute in Zusammenarbeit mit der Stadtparkasse sicherzustellen, dass in Fürstenried Ost wieder, jeweils Mittwoch, ein Wochenmarkt mit etwa 14 Verkaufsständen stattfinden kann. Der Hauptteil des Wochenmarktes soll, wie dem BA 19 bei der Vorstellung der Baupläne zugesichert wurde, Ecke Züricher-/ Winterthurer Straße, auf dem dafür vorgesehenen Platz, einen Standort erhalten. Es wird um umgehende Informationen über den Stand der Angelegenheit gebeten. Mittlerweile liegt eine Antwort des Kommunalreferats zum Sachstand vor. Nach kurzer Diskussion wird ein Ortstermin mit dem Kommunalreferat und Verantwortlichen der Stadtparkasse beschlossen. Herr Gerhards wird beauftragt die Organisation zu übernehmen. Der Antrag wird einstimmig vertagt.

7 **Unterausschuss Soziales** (Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
- die Statistik des Referats für Bildung und Sport zu den Schulen im 19. Stadtbezirk.
 - die Zwischennachricht des Sozialreferats zur Nachfrage des BA 19 zum Sachstand des Jungen Quartier Obersending.
 - die Zwischennachricht des Referats für Bildung und Sport zum aktuellen Sachstand zum Hermann-von-Siemens Sportpark.
 - die beantragte Fristverlängerung des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04425 „Errichtung eines Kinderspielplatzes in der Linastraße“.
 - die aktuelle Übersicht des Sozialreferats zu den Unterkünften im 19. Stadtbezirk.
 - das zur Kenntnis an das Referat für Bildung und Sport weitergereichte Schreiben der „Ü60 Nachbarschaftsinitiative Südseite“ zum Thema Siemens-Sportpark.

2. **(Antrag) Bewerbung für die Aktion "Vom Weltspieltag zum Weltkindertag 2019"**
Der Bezirksausschuss 19 bewirbt sich für die Aktion "Vom Weltspieltag zum Weltkindertag 2019" und wird diese bei erfolgreicher Bewerbung zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Spiellandschaft Stadt e.V. und dem Stadtjugendamt organisieren und ausrichten. Die Kinderbeauftragte Frau Reim bereitet die Bewerbung vor und der Unterausschuss Budget wird rechtzeitig über erforderliche Finanzmittel beraten und diese dem BA vorschlagen. Der BA stimmt einer Bewerbung, sowie der weiteren Vorgehensweise einstimmig zu.
3. **(A) Errichtung eines Hauses für Kinder am Südpark (WA 1.1) –
Genehmigung des Nutzerbedarfsprogrammes**
Der Unterausschuss verweist auf die Stellungnahme des BA 19 vom 04.07.2017. Insbesondere die Küchensituation wird weiterhin kritisch gesehen. Die Planungen solcher Einrichtungen sollten unbedingt mit erfahrenen Nutzern ausgearbeitet werden, um nicht am Ziel vorbeizuplanen. Der Stellungnahme wird einstimmig zugestimmt.

8 **Unterausschuss Kultur** (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(A) Veranstaltung: Maifest am Thalkirchner Platz vom 10.05. bis 13.05.2018**
Der Unterausschuss empfiehlt der Veranstaltung zuzustimmen. Der BA stimmt der Veranstaltung einstimmig zu.
3. **(A) Veranstaltung: Riesenkicker Miesingstraße/Schmiedberg/Kirchweg am 11.06.2018**
Der Unterausschuss empfiehlt der Veranstaltung zuzustimmen. Der BA stimmt der Veranstaltung einstimmig zu.
4. **(A) Veranstaltung: Tag der offenen Tür des BRK in der Perchtinger Straße
am 05.05.2018**
Der Unterausschuss empfiehlt der Veranstaltung zuzustimmen. Der BA stimmt der Veranstaltung einstimmig zu.
5. **(A) Veranstaltung: Sommerfest Kleingartenanlage Filchnerstraße am 07.07.2018**
Der Unterausschuss empfiehlt der Veranstaltung zuzustimmen. Der BA stimmt der Veranstaltung einstimmig zu.
6. **Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag des 9. November 1938 „Münchnerinnen und Münchner gedenken ihrer verfolgten jüdischen Nachbarn“**
Die Israelitische Kultusgemeinde München & Oberbayern fragt bei den Bezirksausschüssen nach, ob diese eine Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 durchführen möchten und bietet ihre Unterstützung an. Der Unterausschuss Kultur schlägt vor, wie im letzten Jahr, eine Namenslesung der aus unserem Stadtbezirk deportierten und ermordeten jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger zu veranstalten und zu organisieren. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

9 **Verschiedenes**

Protokollführerin

gez.
Konrad
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.
Dr. Weidinger
Vorsitzender